

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275618
Kreis Bautzen
Gemeinde Pulsnitz, Stadt
Anschrift Julius-Kühn-Platz 9
Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 207

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung stehende, zweigeschossige Wohn- und Geschäftshaus wurde in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaut. Der traufständige Bau besitzt eine glatt verputzte, fünfachsige Fassade. Das Erdgeschoss ist von einem zentralen Portal sowie modernen Ladeneinbauten geprägt. Die Fenster des Obergeschosses haben profiliertes Sandsteingewände. Auf der mittigen Achse befindet sich ein Balkon, dessen Brüstung vorderseitig die Inschrift „Daheim“ trägt. Oberhalb des auskragenden Traufgesims erhebt sich ein Mansarddach mit breitem Dachhaus mit vier mit Sandstein eingefassten Fenstern. Darüber befindet sich zentral eine Fledermausgaube. Das Gebäude hat städtebauliche Bedeutung aufgrund seiner Einbindung in das Gebäudeensemble des Platzes und seiner bauzeittypischen Architektur.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

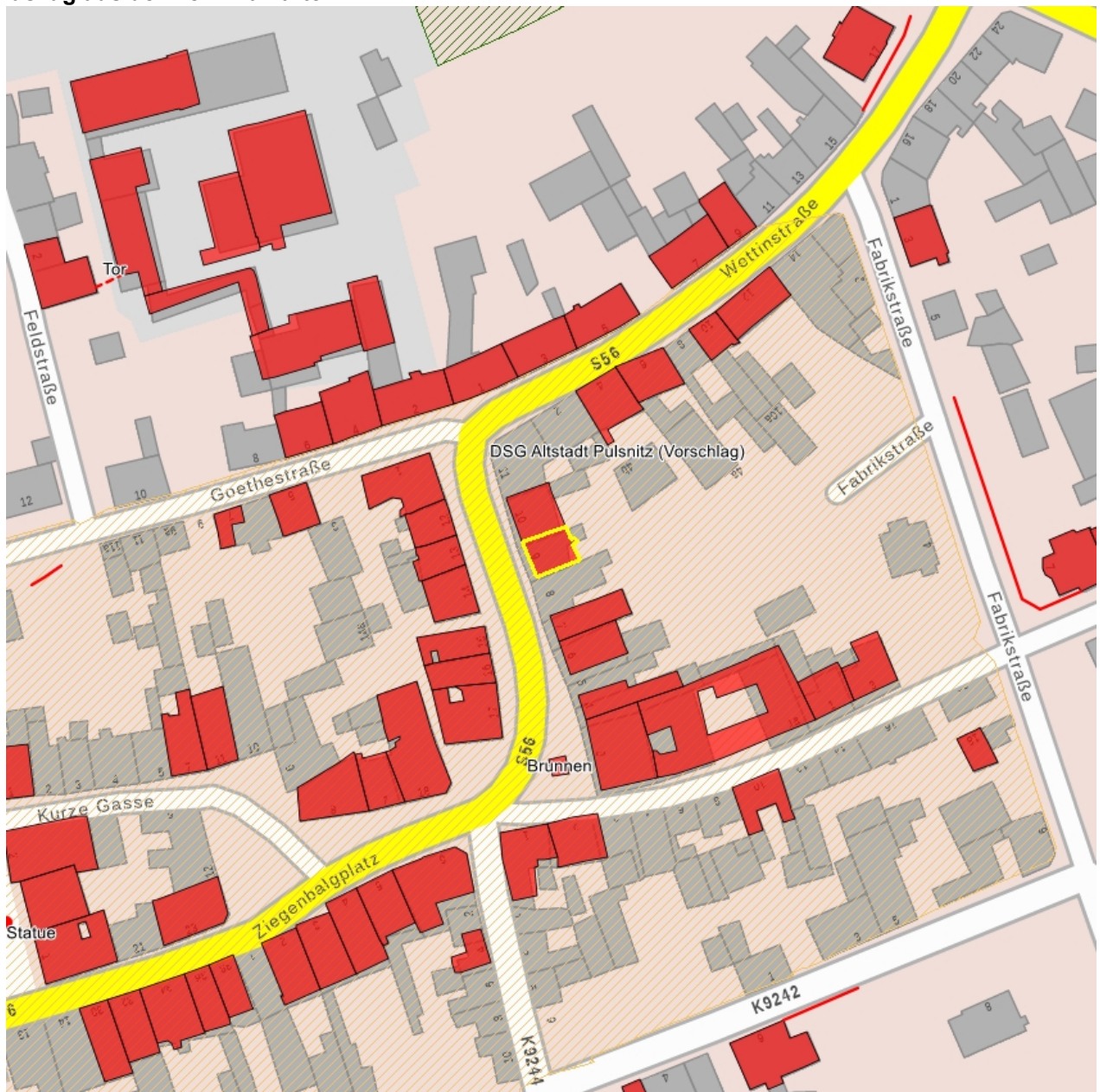
Datierung 1. Hälfte 19. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	XXV/42/7
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Wohn- und Geschäftshaus mit modernen Läden

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

